# Zwischengespeicherte AD-Benutzer in Umbrella Virtual Appliance verwalten

#### Inhalt

**Einleitung** 

Voraussetzungen

**Anforderungen** 

Verwendete Komponenten

Überblick

Admap-Tool

### Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie im Cache befindliche Active Directory (AD)-Benutzer bei der AD-Integration mit Umbrella Virtual Appliances (VAs) verwalten oder löschen.

## Voraussetzungen

#### Anforderungen

Es gibt keine spezifischen Anforderungen für dieses Dokument.

#### Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Umbrella Virtual Appliance.

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

## Überblick

Die virtuelle Appliance speichert AD-Benutzer und Computernamen unter Verwendung ihrer eindeutigen Quell-IP-Adressen im Cache. In seltenen Fällen kann es erforderlich sein, die AD-Informationen, die mit einer IP-Adresse im Cache gespeichert sind, zu überprüfen oder zu löschen.

Dies kann der Fall sein, wenn einem Benutzer fälschlicherweise eine IP-Adresse zugewiesen wurde und Sie diese sofort verfallen lassen möchten.



Anmerkung: In normalen Szenarien ist es nicht erforderlich, Benutzer manuell aus dem Cache zu löschen. Bestehende Benutzer werden überschrieben, wenn sich neue Benutzer anmelden.

Diese Schritte sind nur erforderlich, wenn der Cache aufgrund einer vorherigen Fehlkonfiguration nicht korrekt ist. Siehe auch unsere Schritte zum Erstellen einer Ausnahme für ein AD-Dienstkonto oder eine Server-IP-Adresse.

## Admap-Tool

Ein eingeschränktes Shell-Tool ist verfügbar, um den Cache zu überprüfen und zu löschen. Die eingeschränkte Shell wird durch Drücken von STRG+B auf der Appliance-Konsole verfügbar.

Diese Befehle können zur Verwaltung des Caches verwendet werden, in dem <IP-Adresse> durch die entsprechende Client-IP ersetzt wird:

#### Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.